



## Niederschrift über die 90. Sitzung des Verwaltungs- und Finanzausschusses

Vorbehaltlich der Genehmigung

Sitzungsdatum: Mittwoch, den 11.12.2019  
Beginn: 17:30 Uhr  
Ende: 17:50 Uhr  
Ort, Raum: Sitzungssaal des "Alten Rathauses" in Langenzenn,  
Prinzregentenplatz 1

### Zur Sitzung anwesend:

#### Erster Bürgermeister

Habel, Jürgen

#### Ausschussmitglieder

Durlak, Manfred

Krippner, Hans-Peter

Schönfelder, Roland

Schwämmlein, Gerd

#### Stellvertreter

Plevka, Melanie

Tiefel, Markus

Stellvertreterin für Stadtrat Spano

Stellvertreter für Stadträtin Osswald

#### Zuhörer aus dem Stadtrat

Ammon, Erich

Ritter, Margit

Ruf, Georg

Vogel, Markus

#### Schriftführer

Feiler, Anne

#### von der Verwaltung

Brand, Richard

Kreß, Christian

### Abwesend / Entschuldigt:

## Tagesordnung:

### Öffentlicher Teil

1. Unterstützung der Allianz gegen Rechtsextremismus in der Metropolregion Nürnberg
2. Ermächtigungsbeschluss zur Aufnahme eines Darlehens bei der Stadt Langenzenn
3. Haushaltsplanungen 2020 der Stadt Langenzenn;  
hier: Vorberatung des Verwaltungs- und Vermögenshaushaltes
4. Anträge der Fraktionen zum Haushalt 2020

5. Mitteilungen
- 5.1. Sondernutzungserlaubnis zur Plakatierung für die Kommunalwahl 2020
6. Sonstiges
- 6.1. Anfrage Stadtrat Krippner;  
hier: Dacharbeiten im Gellinger-Areal

Erster Bürgermeister Habel eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit des Verwaltungs- und Finanzausschusses fest.

Mit der Tagesordnung besteht Einverständnis.

## **Öffentlicher Teil**

### **1. Unterstützung der Allianz gegen Rechtsextremismus in der Metropolregion Nürnberg**

#### **Sachverhalt:**

Die Stadt Langenzenn ist im Jahr 2009 der Allianz gegen Rechtsextremismus in der Metropolregion Nürnberg beigetreten.

Bis Dezember 2018 haben sich 149 Kommunen und Landkreise und 196 zivilgesellschaftliche Initiativen, Organisationen und Institutionen der Allianz gegen Rechtsextremismus angeschlossen. Mitgliedsbeiträge wurden bislang nicht erhoben.

Mit Schreiben vom 14.11.2019 teilt die Allianz mit, dass die Finanzierung der Geschäftsstelle über den 31.12.2019 hinaus ungewiss ist. Daher wendet sich die Allianz an ihre Mitglieder mit dem Anliegen, die Arbeit der Allianz regelmäßig zu unterstützen und entsprechende Beiträge in den Haushalten festzuschreiben.

Errechnet wurde, dass ohne Berücksichtigung der Größenunterschiede ein durchschnittlicher Betrag von 650,00 € pro Jahr zur Sicherstellung der Finanzierung erforderlich wäre.

Dieser Vorschlag wurde in der letzten Mitgliederversammlung eingebracht und als konstruktiv erachtet.

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss spricht sich gegen jegliche Form von Extremismus aus. Dies soll als Anregung zur Diskussion an die Allianz gegen Rechtsextremismus weitergegeben werden.

Auf Nachfrage von Stadtrat Krippner wird bestätigt, dass der Pauschalsatz von 650,00 € gleichermaßen für alle Mitglieder der Allianz gilt, auf die Einwohnerzahlen der beteiligten Städte und Gemeinden wird hierbei nicht abgestellt.

Der jährlichen Unterstützung in Höhe von 650,00 € wird zugestimmt.

#### **Beschluss:**

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss beschließt, den Verein zur Förderung demokratischer Werte in der Metropolregion Nürnberg e.V (Förderverein der Allianz gegen Rechtsext-

remismus in der Metropolregion Nürnberg) mit einer jährlichen Zuwendung von 650,00 € zu unterstützen.

Die Zusage gilt vorläufig für die Haushaltsjahre 2020-2022. Die Mittel sind entsprechend einzuplanen.

**einstimmig beschlossen**

**Dafür: 8 Dagegen: 0**

## **2. Ermächtigungsbeschluss zur Aufnahme eines Darlehens bei der Stadt Langenzenn**

### **Sachverhalt:**

Aus den genehmigten Haushaltssatzungen 2018 und 2019 bestehen noch Kreditermächtigungen in Höhe von 5.223.000,00 € (2018) bzw. 2.965.090,00 € (2019).

Um den Zahlungsverpflichtungen bis Ende des Jahres nachkommen zu können, muss ggf. ein Darlehen aufgenommen werden. Hierfür sollte der Verwaltungs- und Finanzausschuss den Ersten Bürgermeister oder seinen Vertreter im Amt ermächtigen, nach entsprechender Angebotseinholung ein Darlehen bis zu 3 Millionen Euro aufzunehmen.

### **Beschluss:**

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss beschließt, den Ersten Bürgermeister oder seinen Vertreter im Amt zu ermächtigen, nach entsprechender Angebotseinholung zur Abdeckung des momentanen Finanzierungsbedarfs des Vermögenshaushaltes, ein Annuitätendarlehen in Höhe von maximal 3.000.000,00 € aufzunehmen.

**einstimmig beschlossen**

**Dafür: 8 Dagegen: 0**

## **3. Haushaltsplanungen 2020 der Stadt Langenzenn; hier: Vorberatung des Verwaltungs- und Vermögenshaushaltes**

### **Sachverhalt:**

Der Tagesordnungspunkt wird vertagt.

**Der Ausschuss nimmt Kenntnis.**

## **4. Anträge der Fraktionen zum Haushalt 2020**

### **Sachverhalt:**

Der Tagesordnungspunkt wird vertagt.

**Der Ausschuss nimmt Kenntnis.**

## **5. Mitteilungen**

### **5.1. Sondernutzungserlaubnis zur Plakatierung für die Kommunalwahl 2020**

#### **Sachverhalt:**

Durch das Ordnungsamt wurde allen im Stadtrat vertretenen Parteien eine Sondernutzungserlaubnis zur Plakatierung für die Kommunalwahl 2020 erteilt. Die Sondernutzungserlaubnis umfasst das Aufstellen von max. 80 Plakatständern sowie das Anbringen von Plakaten an

den städtischen Plakatanschlagtafeln im Stadtgebiet von Langenzenn, ausgenommen der Altstadt von Langenzenn gemäß dem Sanierungsgebiet Altstadt Langenzenn. Davon ausgenommen sind die städtischen Plakatanschlagtafeln. Die Erlaubnis gilt vom 01.02.2020 bis 29.03.2020.

Aufgrund der ergangenen Bescheide wurden die bereits angebrachten Plakate einer Partei von dieser wieder entfernt. Wegen des Verstoßes erfolgt eine Anfrage an die Rechtsaufsicht.

**Der Ausschuss nimmt Kenntnis.**

<b>6. Sonstiges</b>
---------------------

<b>6.1. Anfrage Stadtrat Krippner; hier: Dacharbeiten im Gellinger-Areal</b>
--

**Sachverhalt:**

Stadtrat Krippner bittet um Auskunft zu den Dacharbeiten im Gellinger-Areal.

In der Sitzung des Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschusses am 10.12.2019 wurden hierzu bereits Informationen gegeben. Es handelt sich um eine Sicherungsmaßnahme, um das Herabfallen von Dachziegeln zu vermeiden. Das Dach wird lediglich durch eine witterungsbeständige Folie abgedichtet.